Kreis Dithmarschen

IT-Outsourcing mit Dataport

[08.04.2013] Als erster Landkreis in Schleswig-Holstein hat sich der Kreis Dithmarschen dem IT-Verbund Dataport angeschlossen. Der kommunale Dienstleister übernimmt künftig den Betrieb der IT.

Der Kreis Dithmarschen und Dataport arbeiten ab sofort zusammen. So wird künftig der IT-Betrieb der Kreisverwaltung von dem kommunalen IT-Dienstleister betreut. Mit diesem Outsourcing übernimmt der Kreis Dithmarschen nach Angaben der beiden Partner eine Vorreiterrolle in Schleswig-Holstein. Landrat Jörn Klimant: "Sukzessive wird der IT-Betrieb zu Dataport verlagert. Die Mitarbeiter werden nicht merken, dass ihre Daten und Anwendungen nicht mehr aus dem bisherigen Server-Raum im Kreishaus kommen. Wichtig ist die Sicherheit der Daten und die Gewährleistung des Datenschutzes. Beides ist ohne Serviceverlust gegeben." Auch aus betriebswirtschaftlicher und fachlicher Sicht lohnt es sich, die IT vertraglich an Dataport abzugeben. Langfristig, so erklärt der Landrat, könnten jährlich mehr als 100.000 Euro eingespart werden.

(cs)

Stichwörter: Panorama, Kreis Dithmarschen, IT-Outsourcing